

Cytotec Wehenmittel

Cytotec ist ein Wehenmittel, das bei Magenbluten eingesetzt wird. Durch Zufall wurde entdeckt, dass das Mittel die Muskulatur der Gebärmutter zusammenzieht.

Immer wieder erreichen uns Zuschriften von Frauen, denen das Mittel verabreicht wurde und die enormen Wirkungen beschreiben, die von diesem Medikament ausging. Frauen, die uns schrieben, tun dies, um andere Frauen zu warnen. Sie berichten von pausenlosen Wehen, Wehensturm, kaum Zeit zum Atmen, Kontaktverlust zum Kind, zum Partner, Verzweiflung und Panik. Aufgrund dieser Zuschriften raten wir davon ab, zuzustimmen.

Sie müssen ihre Einwilligung, per Unterschrift geben. Sie haben die Möglichkeit, bei Aufnahme in die Klinik aufschreiben zu lassen, dass sie diesem Mittel nicht zustimmen werden.

Unterschriftsblatt aus einer Klinik in Schleswig-Holstein:

„Geburtseinleitung mit Cytotec

Cytotec ist ein Medikament, das ursprünglich zur Therapie von Magengeschwüren entwickelt wurde. Dieses Medikament hat sich in zahlreichen Studien als ein sehr wirkungsvolles und sicheres Medikament zur Geburtseinleitung erwiesen und wird weltweit zu diesem Zweck eingesetzt. Bisher fehlt jedoch die offizielle Zulassung des Medikamentes für die Geburtseinleitung. Das Nebenwirkungsspektrum entspricht dem Nebenwirkungsspektrum der zur Geburtseinleitung zugelassenen Medikamente (Prostaglandin E2). Mögliche Nebenwirkungen können sein: Übelkeit, Erbrechen und Durchfall oder eine zu hohe Wehenfrequenz. Übelkeit, Erbrechen und Durchfall treten jedoch meist nur bei sehr viel höheren Dosierungen auf.

Ich bin über die möglichen Nebenwirkungen und über die fehlende Zulassung des Medikamentes aufgeklärt und ausdrücklich mit einer Geburtseinleitung mit Cytotec einverstanden.“

(Datum, Unterschrift)